

kulturtipp hat mehr zu bieten:

Mehr zu Literatur

Mehr zu Musik

Mehr zum Theater

Mehr zum Film

Mehr zu Ausstellungen

Plus mehr Tipps zu CDs,
Hörbüchern, Veranstaltungen

Ich will kein Highlight verpassen.
Ich abonniere den kulturtipp.

- für ein halbes Jahr, Fr. 44.50
 für ein Jahr, Fr. 84.–
 für 2 Jahre, Fr. 163.–

Vorname _____

Name _____

Strasse _____

PLZ/Ort _____

Ich verschenke den kulturtipp

- für ein halbes Jahr, Fr. 44.50
 für ein Jahr, Fr. 84.–
 für 2 Jahre, Fr. 163.–

an:

Vorname _____

Name _____

Strasse _____

PLZ/Ort _____ kt 19/11

Talon bitte einsenden an:
kulturtipp, Aboverwaltung, Postfach, 8024 Zürich
Tel. 044 253 90 65, Fax 044 253 90 66
E-Mail: abo@kultur-tipp.ch
oder bestellen Sie direkt via www.kultur-tipp.ch

kulturtipp

FILM

«COLOMBIANA»

Kino der Rasanz und der Killer-Frauen

Bei «Colombiana» ist der Franzose Luc Besson «nur» als Co-Drehbuchautor und Mit-Produzent beteiligt. Die Rache Geschichte fügt sich allerdings bestens in sein Schaffen ein.

Es scheint, das filmische Universum des 1959 geborenen französischen Regisseurs, Drehbuchautors und Produzenten Luc Besson beschleunige sich im Lauf seiner bald 30-jährigen Karriere. Als eine Dominante in seinem Schaffen sind zudem immer wieder (starke) Frauenfiguren auszumachen. Dabei hatte alles ganz «gemächlich» angefangen: 1983 debütierte Luc Besson mit dem schwarzweissen «Le dernier combat», in dem kein einziges Wort gesprochen wird. 1990 dann «Nikita»: Die Action-Heldin wird von staatlichen Stellen zur killenden Geheimagentin umgepolt. Rapide geht es weiter: Als Drehbuchautor und Produzent verantwortet Besson die Kinofilm-Serie «Taxi» mit viel Rasanz auf Marseilles Strassen oder die Rennfahrer-Comic-Adaption «Michel Vaillant».

Als Co-Produzent und Co-Drehbuchautor ist Besson nun bei «Colombiana» (Regie: Olivier Megaton) mitverantwortlich für eine Rache Geschichte: Als Zehn-

jährige sieht Cataleya mit an, wie ihre Eltern von kolumbianischen Killern umgebracht werden. Alleine schlägt sie sich in die USA durch, um bei Verwandten unterzukommen. 25 Jahre später: Cataleya (Zoe Saldana) ist zur schier unschlagbaren Killermaschine geworden und hat auf ihrem Rachezug zwei Dutzend Menschen getötet. Das ist Action mit einer gehörigen Prise Erotik und viel Gewalt. Ein typischer Besson.

Die andere starke Frau

Der nächste Spielfilm mit Luc Besson als Regisseur ist wieder einer starken Frauenfigur gewidmet, allerdings einer ganz anderen: In «The Lady» (Filmstart März 2012) geht es um Biografisches von Aung San Suu Kyi, der burmesischen Menschenrechtlerin und Friedensnobelpreisträgerin von 1991. Urs Hangartner

Colombiana

Regie: Olivier Megaton
Ab 15.9.



Action,
Erotik
und Gewalt:
Zoe Saldana als
Killerin
Cataleya